

DWS Concept Platow – Monatsbericht April 2020

V, U, W oder L? Das ist derzeit wohl die Frage aller Fragen. Welchem Buchstaben wird die Erholung der Wirtschaft und der Aktienkurse nach dem „Corona-Crash“ ähneln? Einem V, also einem schnellen Anstieg nach dem Sturz? Oder seinem weniger hübschen Bruder, mit ausgedehnter Talsohle, dem U? Oder gar dem noch etwas hässlicheren W, das einen zweiten Absturz bringt? Oder sogar dem gefürchteten L, also einer bestenfalls schwachen Erholung auf niedrigem Niveau?

Natürlich ist das V der Wunschkandidat aller Wirtschaftsauguren und Börsianer. Was am Ende wirklich erscheinen wird, kann ex ante niemand seriös prognostizieren. Wir bei pfp Advisory beschäftigen uns ohnehin weder mit Buchstabensuppe noch mit Kaffeesatzleserei. Vielmehr zielen wir darauf, ein robustes Aktienportfolio zu konstruieren, das mit jedem Buchstaben zurechtkommt. Gänzlich ausschalten lässt sich das Marktrisiko in einem klassischen Aktienfonds ohne spürbare Renditeeinbußen ohnehin nicht.

Exemplarisch zeigte sich das in den vergangenen beiden Monaten. Hatte der DWS Concept Platow (LU1865032954, LU1865033176, LU1865032871) im März den höchsten Renditeverlust seit seiner Auflage im Mai 2006 einstecken müssen, folgte im April der höchste Gewinn binnen eines Kalendermonats direkt auf dem Fuß. Was den Fondspreis betrifft, spricht momentan also nichts gegen ein V. In beiden Monaten lag die Rendite zudem über der von DAX und SDAX, weshalb

der große Vorsprung seit Auflage über diese beiden Indizes im Berichtsmonat erneut ausgebaut wurde.

Verantwortlich für diese Wertentwicklung war eine Vielzahl Aktien, die den April mit prozentual zweistelligen Kursgewinnen abschlossen. Den Vogel schoss Hapag-Lloyd ab: Der Titel erreichte kurz nach dem Marktcrash nicht nur neue Allzeithochs, sondern bildete auch eine Fahnenstange aus (gewissermaßen den Buchstaben J). In diesen Exzess hinein reduzierten wir unsere Position deutlich. Ebenfalls ein Allzeithoch erreichte Medios, Init immerhin ein neues Mehrjahreshoch. Hohe Monatsgewinne erzielten überdies Cancom, Cewe, Deutsche Industrie, Funkwerk, Gerresheimer, Mensch und Maschine sowie Steico. Größere Verluste gab es lediglich bei kleineren Positionen wie Drägerwerk oder KAP.

Die Frage nach einer schnellen oder langsamen Erholung treibt natürlich auch die Unternehmensvorstände um, wie wir in den zahlreichen Telefon- und Webkonferenzen bemerkten. Wie vor Monatsfrist an dieser Stelle erwartet, gingen weitere Firmenlenker auf Nummer Sicher und strichen ihre Prognosen (z. B. Allianz, Datagroup, Einhell, Hannover Rück, Logwin, MLP, Talanx) bzw. Dividendenvorschläge (z. B. OHB, Puma, S&T).

Neben diversen Meldungen zu Jahres- und Quartalszahlen registrierten wir auch wieder zahlreiche Insideraktivitäten. So beobachteten wir Käufe im Rahmen von Directors' Dealings bei Adesso, Cewe, Deutsche Industrie, Drägerwerk, Einhell, Elmos, MLP und Muehlhan, Verkäufe bei Init sowie Orbis und beide Transaktionsarten bei Medios. Der bisherige Überhang bei den Käufen spricht dafür, dass wohl auch einige Unternehmensinsider auf ein V setzen. Welcher Buchstabe auch immer sich manifestieren wird: Wir werden das Portfolio des Fonds und des „Platow-Zertifikats“ (DE00DB0PLA8) auch weiterhin mit unserer bewährten Investmentstrategie steuern.

bleiben Sie gesund! Christoph Frank und Roger Peeters

Ziele und Anlagepolitik

Der DWS Concept Platow ist ein Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutschland. Die Zusammensetzung des Portfolios basiert auf den Empfehlungen der pfp Advisory GmbH, die von den geschäftsführenden Gesellschaftern Christoph Frank und Roger Peeters geleitet wird. Ausgangspunkt des Anlageprozesses ist eine tiefgehende Analyse des gesamten deutschen Aktienmarktes. Wichtige Elemente hierbei sind ein über viele Jahre entwickeltes und erprobtes Aktienauswahlverfahren, sorgfältige Bilanzanalysen sowie hunderte Gespräche mit Vorständen und anderen Firmenkennern im Jahr. Da für die Portfoliozusammensetzung die Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere entscheidend sind, weicht das Portfolio des DWS Concept Platow meist erheblich von der Zusammensetzung bekannter Aktienindizes ab. Auf Anteile dieses Fonds erfolgen keine Ausschüttungen.

Über die pfp Advisory GmbH

pfp Advisory ist ein Fondsberater, der auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert ist. Dabei berät die im Herzen Frankfurts, nahe der Börse ansässige Gesellschaft Investmentfonds und professionelle Anleger. Im Zentrum ihrer Investmentstrategie steht eine systematische Aktienanalyse, die bei den Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere ansetzt. pfp verwendet eine Kombination aus Kennzahlenanalyse, Expertise zu gelisteten Firmen und stringenten Investitionsansätzen. Die pfp-Geschäftsführer Christoph Frank und Roger Peeters verfügen jeweils über mehr als 20 Jahre Erfahrung am Kapitalmarkt und beraten den DWS Concept Platow seit dessen Start.

Disclaimer: Die in diesem Dokument dargestellten Informationen sind nicht für US-amerikanische Staatsbürger oder Personen mit Wohnsitz bzw. ständigem Aufenthalt in den USA bestimmt. Dieses Dokument nimmt keinen Bezug auf die Anlagerichtlinien, die finanzielle Situation oder die speziellen Anlageziele oder Risikopräferenzen des Adressaten. Es dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Fondsanteilen oder Derivaten dar. Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht, jeweils in deutscher Sprache, können in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main oder bei der Deutsche Asset Management S.A., Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg bezogen werden und sind auf der Internetseite www.dws.de erhältlich.